



Kursbuch 200
Revolte 2020
248 Seiten, gebunden

20 Euro (D), 20,80 Euro (A), sFR 27,50

ISBN-13: 978-3-96196-099-6

E-Book ISBN: 978-3-96196-101-6

E-Book: 9,99,- (D)

Jahresabo € 60,-; Studenten € 48,-

Alle Beiträge auch als E-Singles für € 0,99

Erscheinungstermin: 02.12.2019.

» *Seit ich lebe, geht die Welt unter.* «

Dr. Peter Felixberger

Die Autos brennen wieder. Zersauste Endzeit-Propheten an jeder Straßenecke. Die Menschen haben, wenn nicht zu viel, dann definitiv genug von allem. In Hongkong, Ecuador, im Irak und Katalonien liefern sich Aktivisten Straßenschlachten mit der Polizeigewalt. Junge Menschen treibt es zu Hunderten Millionen auf die Straße, weil das Klima kaputt ist. Der Planet kocht – und die Stimmung ebenso.

Das Kursbuch 200 besinnt sich auf seine Revoluzzer-Anfänge und übt den Protest. „Revolte 2020“ fragt, wie moderner Protest entsteht, erscheint und klingt. Wie er sich im digitalen Raum verwandelt – und im theologischen aufblüht. Die Autoren begeben sich auf Revolte-Expedition durch Berlin, Hamburg und München und ergründen das Dilemma, zwischen Revolution und Reform zu stecken.

Gedränge auf den Barrikaden: Adrian Lobe organisiert den Aufstand gegen die unvermeidliche Vorherrschaft der Maschinen. Astrid Séville stemmt sich gegen die Revolterethorik und Heldenmythen der Rechtspopulisten Europas. Hedwig Richter forscht, wodurch sich Demokratie wirklich weiterentwickelt hat und fragt: Sind Frauen die besseren Revolutionäre?

Außerdem mit einem Beitrag von Christina Behler, dem 3. Gewinner des Call for Papers, deren Beitrag ein Licht auf den Protest der Frauen in der Katholischen Kirche scheint.

Vollendet durch eine Bildstrecke des Kult-Comiczeichners Gerhard Seyfried.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/ Veranstaltungen:

Anfragen an die beauftragte Agentur, Barbara Stang, PR Consulting: office@stang-pr.de, Tel.: 0049-175-56 32 602, www.stang-pr.de.

Kontakt zum Verlag:

Kursbuch Kulturstiftung gGmbH, Schopenstehl 15, 20095 Hamburg, Laurids Wartumjan, wartumjan@kursbuch-kulturstiftung.org

„Aller Digitalkonkurrenz durch Longreads zum Trotz: Die Zeitschrift Kursbuch hat sich unter der Herausgeberschaft des Murmann-Programmchefs Peter Felixberger und des Münchner Soziologen Armin Nassehi als waches Organ der Gegenwart etabliert.“ - Die Welt

Über die AutorInnen

Christina Behler, geb. 1991, ist Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Moraltheologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Sie promoviert zum Thema Religion in der digitalen Gesellschaft. Eine

empirische Untersuchung spezifisch religiöser Kommunikation der katholischen Kirche in sozialen Netzwerken.

Karl Bruckmaier, geb. 1956, ist Pop-Experte, Hörspielregisseur und Radio-DJ auf Abruf. Zuletzt erschien OBI oder das Streben nach Glück (zusammen mit Wilfried Petzi).

Anja Dilk, geb. 1966, arbeitet als freie Autorin und Redakteurin für diverse Medien, unter anderem für die Süddeutsche Zeitung und die taz. Sie lebt in Berlin.

Peter Felixberger, geb. 1960, ist Herausgeber des Kursbuchs und Programmgeschäftsführer der Murmann Publishers. Zuletzt erschien Deutschland. Ein Drehbuch.

Boris Groys, geb. 1947, ist Philosoph, Kunstkritiker und Medientheoretiker. Momentan lehrt er als Global Distinguished Professor an der New York University. Zuletzt erschien In the Flow.

Gert Heidenreich, geb. 1944, ist mehrfach ausgezeichnete Schriftsteller, Drehbuchautor und Hörbuchsprecher. Zuletzt erschien sein Roman Schweigekind.

Cornelia Koppetsch, geb. 1967, ist Professorin für Geschlechterverhältnisse, Bildung und Lebensführung an der TU Darmstadt. Zuletzt erschien Die Gesellschaft des Zorns. Rechtspopulismus im globalen Zeitalter.

Heike Littger, geb. 1969, ist freie Journalistin und Lektorin. Sie arbeitet für Zeitschriften, Buchverlage und lebt bei München.

Adrian Lobe, geb. 1988, ist Politikwissenschaftler und freier Journalist. Im September 2019 erschien Speichern und Strafen. Die Gesellschaft im Datengefängnis.

Hannah Lühmann, geb. 1987, ist stellvertretende Ressortleiterin im Feuilleton der Welt. Gemeinsam mit Anne Wizorek erschien zuletzt Gendern?!

Gleichberechtigung in der Sprache – Ein Für und Wider.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/ Veranstaltungen:

Anfragen an die beauftragte Agentur, Barbara Stang, PR Consulting: office@stang-pr.de, Tel.: 0049-175-56 32 602, www.stang-pr.de.

Kontakt zum Verlag:

Kursbuch Kulturstiftung gGmbH, Schopenstehl 15, 20095 Hamburg, Laurids Wartumjan, wartumjan@kursbuch-kulturstiftung.org

Armin Nassehi, geb. 1960, ist Soziologieprofessor an der Ludwig-Maximilians-Universität in München, Herausgeber des Kursbuchs und einer der wichtigsten Public Intellectuals in diesem Land. Zuletzt erschien Muster. Theorie der digitalen Gesellschaft.

Hedwig Richter, geb. 1973, ist Historikerin am Hamburger Institut für Sozialforschung. Ab Januar 2020 folgt sie dem Ruf auf die Professur für Neuere und Neueste Geschichte an der Universität der Bundeswehr München. Zuletzt erschien Moderne Wahlen. Eine Geschichte der Demokratie in Preußen und den USA im 19. Jahrhundert.

Wolfgang Schmidbauer, geb. 1941, arbeitet als Lehranalytiker, Paartherapeut und Autor in München. Er veröffentlichte über 40 Bücher, darunter die Best- und Longseller Hilflose Helfer, Die Angst vor Nähe und Helikoptermoral. Im Zeitmagazin erscheint seine beliebte wöchentliche Kolumne »Die großen Fragen der Liebe«.

Astrid Séville, geb. 1984, ist Akademische Rätin auf Zeit am Lehrstuhl für Politische Theorie der Ludwig-Maximilians-Universität München. Zuletzt erschien Der Sound der Macht. Eine Kritik der dissonanten Herrschaft.

Gerhard Seyfried, geb. 1948, lebt und arbeitet als Zeichner, Schriftsteller und Historiker in Berlin. Als Comiczeichner und Chronist der linken alternativen Szene hat er sich weithin verdient gemacht.

Jasmin Siri, geb. 1980, ist Soziologin und wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziologie der Ludwig-Maximilians-Universität München. Zuletzt erschien Kampfzone Gender. Über die Politisierung wissenschaftlicher Expertise.

Marc Winkelmann, geb. 1975, arbeitet freiberuflich als Journalist, Autor und Moderator. In den vergangenen Jahren hat er das Nachhaltigkeitsmagazin enorm mit aufgebaut, als dessen Chefredakteur er auch tätig war. Er lebt bei Hamburg.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/ Veranstaltungen:

Anfragen an die beauftragte Agentur, Barbara Stang, PR Consulting: office@stang-pr.de, Tel.: 0049-175-56 32 602, www.stang-pr.de.

Kontakt zum Verlag:

Kursbuch Kulturstiftung gGmbH, Schopenstehl 15, 20095 Hamburg, Laurids Wartumjan, wartumjan@kursbuch-kulturstiftung.org

Über das Kursbuch

Das Kursbuch wurde 1965 von Hans Magnus Enzensberger zusammen mit Karl Markus Michel gegründet. Als einer der wichtigsten kritischen Begleiter der bundesdeutschen Öffentlichkeit setzte die Kulturzeitschrift Themen, die sonst nicht auf der öffentlichen Agenda standen.

Demgegenüber gilt es heute, im vorhandenen Themendickicht neue Schneisen zu schlagen und überraschende und ungewohnte Verbindungen herzustellen. Unter der Herausgeberschaft von Peter Felixberger und Armin Nassehi bietet das Kursbuch solche unerwarteten Perspektiven an. Nicht die großen Unterschiede werden diskutiert, sondern das, was einen Unterschied macht.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/ Veranstaltungen:

Anfragen an die beauftragte Agentur, Barbara Stang, PR Consulting: office@stang-pr.de, Tel.: 0049-175-56 32 602, www.stang-pr.de.

Kontakt zum Verlag:

Kursbuch Kulturstiftung gGmbH, Schopenstehl 15, 20095 Hamburg, Laurids Wartumjan, wartumjan@kursbuch-kulturstiftung.org